

Verein zur Förderung kirchlicher Umweltsarbeit	Checkliste Internes Umweltaudit Erstaudit EMAS / Stand 2021	
---	--	---

Pfarrre: Ober St. Veit, 1130 Wien	Auditziel: Normkonformität	AuditorIn: Markus Gerhartinger
Auditgrundlagen: EMAS III	Teilnehmer/innen: Gerhard Fuchs (UMB), tw. Pfarrer Andreas Kaiser, tw. Pastoralas- sistent Michael Beer, Monika Tomp (bis 16:30), Gerald Stöger (ab 17:00)	Datum: Dienstag, 29.6.21, 15:00 – 18:00 Uhr

Die Antwortfelder sind auszufüllen. Abweichungen „A“ und Empfehlungen „E“ werden nummeriert und am Ende (oder einem Protokoll) erläutert.

Allgemeine Beschreibung:

Die Pfarre Ober St. Veit, im 13 Wiener Gemeindebezirk gelegen, ist eine sehr aktive Stadtrand-pfarre, die von Pfarrer Andreas Kaiser gemeinsam mit seinem haupt- und ehrenamtlichen Team geleitet wird. Das Engagement der Pfarre ist sehr vielfältig und reicht von den Kleinkindern bis zu den Senioren. Auch im Bereich der Schöpfungsverantwortung hat die Pfarre schon einige Aktio-nen gesetzt, wie Schöpfungsgebete, Müllsammlungen „Ober St. Veit räumt auf“ u.a. Angestoßen hat den EMAS Prozess Edwin Zaloha, der als ständiger Diakon in der Pfarre mitarbeitet. Das Team hat es bei der Implementierung von EMAS besonders schwer gehabt, weil viele Möglichkei-ten, die in der Pfarre sonst selbstverständlich sind, wegen den Coronaverordnungen nicht möglich war, wie z.B. dein zwangloses Gespräch zu EMAS beim Pfarrkaffee etc. Trotzdem hat das EMAS – Umweltteam unermüdlich daran gearbeitet EMAS in der Pfarre einzuführen. Gratulation zu dem vielen das schon gelungen ist und alles Gute für das erste externe Audit im Sommer!

Anwesende Interviewpartner:	Siehe Teilnehmer/innen – oben!		
	THEMA / FRAGEN		A / E
	UMWELTPOLITIK		
	Interne Themen, die aus der Aktivität der Organisation und von den MA kommen, wie Vision, Strategie, Werte, Wissen, Leistung	Die Pfarre hat seit 2017 ein Leitbild und einer der Leitsätze darin heißt: „Wir leben in dankbarer Verantwortung für Gottes Schöpfung“	
	Gibt es ein aktuelles Leitbild?	Ja	
	Entspricht das Leitbild den Anforderun-gen nach EMAS?	Ja	
	Steht das Leitbild im Einklang mit dem Umweltprogramm?	Ja	
	Ist das Leitbild den MitarbeiterInnen / Pfarrangehörigen bekannt?	Im PGR verabschiedet, auch im Pastoralkon-zept ist unter Punkt 6 unsere Verantwortung für die Schöpfung ein Thema: „Wir leben in dank-barer Verantwortung für Gottes Schöpfung.“	
	Einfluss und Erwartung der interessier-ten Parteien und ggf. daraus resultieren-den Maßnahmen (inklusive Ressourcen, Steuerung und Bewertung der Maßnahmen		E 1

EMAS - Umweltbeauftragte

	Auch die oberste Leitung muss zu diesen Themen aussagefähig sein (z.B. Managementreview)	Wird nach dem internen Audit gemacht!	
	Erfassung der interessierten Parteien und Bestimmung ihrer relevanten Erfordernisse und Erwartungen		E 1
RECHTLICHE VERPFLICHTUNGEN & ANDERE FORDERUNGEN			
	Sind Aktualisierungen am Rechtskataster vorgenommen worden?	Nein (Erster Rechtscheck)	
	Wie wird die Einhaltung der Vorschriften sichergestellt?	Durch jährliche Vorlage, die durch den Verein zur Förderung kirchlicher Umweltsarbeit zur Verfügung gestellt wird und durch die regelmäßige Begutachtung durch den Verantwortlichen Gerald Stöger.	
	Liegen die lokalen Rechtsvorschriften in aktueller Ausgabe vor?	Ja	
	Sind alle sicherheitsrelevanten Dokumente im Handbuch vorhanden?	Ja	
	Wer ist für das Gefahrstoffkataster verantwortlich?	UMB + Team	
	Sind die aktuellen Datenblätter und Betriebsanweisungen vorhanden?	Nein	E 2
	Gab es Unterweisungen im Umgang mit Reinigungsmitteln?	Nein, nur Haushaltsmengen	
UMWELTASPEKTE			
	Werden alle relevanten Kennzahlen jährlich erhoben?	Grundsätzlich ja, wobei in einigen Bereichen noch etwas nachgeschärft werden muss.	E 3
	Ist die Kennzahlentabelle plausibel? Gibt es Auffälligkeiten?	Ja, wobei durch Corona die Zahlen nur bedingt aussagekräftig sind.	E 3
	Mit welchen Methoden werden die Umweltauswirkungen bewertet?	Portfolioanalyse	
	Welche direkten und indirekten Auswirkungen sind relevant?	Die Umweltauswirkungen der Pfarre sind gering und werden durch den Neubau des Pfarrzentrums sicher noch geringer werden. Aber natürlich sind Wärme – und elektrische Energie direkt relevante Themen.	
	War die Bewertung Grundlage für das Umweltprogramm?	Ja	

	Mit welchen Maßnahmen wird neuen Aufgaben begegnet?	Die Frage stellt sich derzeit durch die Neueinführung des Systems (noch) nicht.	
Zielsetzungen und Einzelziele			
	Welche Ziele hat sich die Pfarre gesetzt?	Biodiversität, Nachhaltiges Pfarrfest, Müllvermeidung, Energieverbrauch senken, Bewusstseinsbildung, Fahrradabstellanlagen	
Umweltprogramm			
	Konnten Mitarbeitende das Umweltprogramm mitgestalten?	Ja	
	Wer ist für die Kontrolle des Umweltprogramms verantwortlich?	UMB mit Team	E 4
BESTIMMUNG & DOKUMENTATION VON RISIKEN & CHANCEN			
	Risikoblätter Die Ermittlung von Risiken und Chancen erfolgt mit einem Risikoblatt im Rahmen einer gemeinsamen Bewertung		E 5
	Ermittlung / Bewertung Umweltaspekte	Mittels Portfolioanalyse	
ORGANISATIONSSTRUKTUR & VERANTWORTLICHKEITEN			
	Welche Aufgaben hat das Umweltteam vorrangig wahrzunehmen?	Datenerhebung, Umweltprogramm, Managementsystem, ...	
	Sind Aufgaben an Nichtmitglieder des Umweltteams delegiert?	Derzeit nicht	
	Funktioniert das Wahrnehmen dieser Aufgaben?	Ja	
	Hat es Änderungen in der Aufgabenverteilung beim UM-Team gegeben?	Nein (neues Team)	
	Welche Erfolgskontrollen bzgl. der Arbeit des Umweltteams gibt es?	Lehrgang Einführung EMAS; Internes Audit	
Schulung, Bewusstsein & Kompetenz			
	Gibt es Fortbildungen für Mitglieder des Umweltteams?	Aktuell wurde die Fortbildung zum UMB gemacht!	

	Nehmen Personen des Umweltteams an übergeordneten Treffen teil?	Derzeit nicht!	
	Sind von Sitzungen, Schulungen, etc. Protokolle angefertigt worden?	Ja	
	Kommunikation		
	Wer informiert neue Mitarbeitende über das Umweltmanagement?	Pfarrer als oberste Leitung	
	Wie wurde die Arbeit des Umweltteams in die Einrichtung getragen?	War eine schwierige Zeit ohne große Möglichkeiten zum persönlichen Kontakt - Corona	
	Wie ist geregelt, dass sich die Mitarbeitenden beteiligen können?	Startgottesdienst, Info auf der HP	
	Wie wird das Umweltmanagement in der Öffentlichkeit wahrgenommen?	Noch kaum. 1 wegen Corona und 2. weil erst in der Einführungsphase	
	Ist das Abfallsammelsystem durchgängig schlüssig und wird es angenommen?	Ja	
	Dokumentation des UMS		
	Welche Arbeitsanweisungen wurden erstellt und bekannt gemacht?	Die Aufgaben- und Zuständigkeitsmatrix muss noch gemacht werden.	E 6
	Auf welche Art und Weise wird die Umweltsarbeit dokumentiert?	Umweltteamsitzungen, Homepage	
	Lenkung der Dokumente		
	Wo wird das Handbuch aufbewahrt?	Pfarrkanzlei bzw. elektronisch	
	Ist der Aufbewahrungsort allen Mitarbeitenden bekannt?	Ja	
	Wer ist für die Pflege des Handbuches verantwortlich?	UMB	
	ÜBERWACHUNG & MESSUNG		
	Wer ermittelt aktuelle Daten und Kennzahlen?	Umweltteam	
	Lassen sich Rückschlüsse aus der aktuellen Entwicklung ziehen?	Nein, da das System erstens erst aufgebaut wird und zweitens durch Corona alles anders war.	
	Sollen in Zukunft weitere/andere Daten ermittelt werden?	Derzeit reichen die erhobenen Daten	

	Bewertung der obersten Leitung		
	Wer erstellt das Managementreview?	Das erste wird erst erstellt	E 7
	Wie ist der Kontakt zum EMAS Team und welche Herausforderungen sehen Sie durch EMAS in der Pfarre	Pfarrer Andreas Kaiser ist im guten Austausch mit dem EMAS Team und fühlt sich ausreichend informiert. Das EMAS Team hat unter	
EMAS III Vorortbe- gutachtung	RUNDGANG		
			E 8

Nr. Abweichung Empfehlung	Inhalt der Abweichung/Empfehlung
E 1	Die Auflistung der interessierten Parteien fehlt noch.
E 2	Ich empfehle der Pfarre durchzuschauen, welche Sicherheitsdatenblätter nötig sind (Gefahrenstoffe bzw. -zeichen) und dazu einfache Anweisungen dazuzulegen und beim Gefahrenstoff aufzuhängen.
E 3	Bei den Kennzahlen brauchen wir (zumindest rechnerisch) Jahreskennzahlen (Jän – Dez.) auch bei der Energie und ein genaueres Hinschauen beim Papier ist nötig, da scheinen mir die Angaben beim Frischzellen und Recyclingpapier nicht plausibel. Bitte auch auf die CO ₂ Berechnung beim Verkehr nicht vergessen.
E 4	Bitte beim Umweltprogramm den Punkt Sicherheit in die Aufgaben- und Zuständigkeitsmatrix verschieben.
E 5	Die Chancen und Risikoanalyse fehlt noch.
E 6	Die Aufgaben- und Zuständigkeitsmatrix fehlt noch.
E 7	Das Managementreview wird erst nach dem ersten internen Audit erstellt, muss aber beim externen Audit vorliegen!
E 8	Beim Rundgang wurde im Vitusheim neben dem Geschirrspüler das Geschirrspülmittel bzw. die fehlende Kennzeichnung beanstandet. Es könnte sinnvoll sein, hier auf der Innenseite des Kasterl kurz und verständlich hinzuschreiben, was man im Fall des Kontaktes zum Mittel tun sollte.

Verteiler:

Leiter der Pfarre:

UMB der Pfarre:

Umweltmanagementbeauftragte des Vereins zur Förderung kirchlicher Umweltsarbeit: emas@schoepfung.at